

Presseinformation

21. Juni 2022

Förderpaket digi4Wirtschaft: Acht Millionen für Blau-Gelbe Betriebe

LH Mikl-Leitner: „Stärkung der Standortqualität und der Wettbewerbsfähigkeit unserer niederösterreichischen Unternehmen“

In einer Pressekonferenz im NÖ Landhaus stellten Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger und Wirtschaftskammerpräsident Wolfgang Ecker am heutigen Dienstag das neue Förderpaket zur Digitalisierung „digi4Wirtschaft“ vor.

„Mit der Pandemie sind die Berührungspunkte kleiner und Digitalisierung notwendig geworden, um mit Familie und Freunden in Kontakt zu bleiben und auch der beruflichen Tätigkeit nachgehen zu können, Stichwort Homeoffice - vor allem aber auch in Produktionsprozessen“, so Mikl-Leitner im Zuge der Pressekonferenz. „Bereits das erste Programm digi4Wirtschaft zur Unterstützung von Unternehmen bei der Digitalisierung ist mittlerweile eine wahre Erfolgsgeschichte, denn seit Beginn ist es gelungen, 1.100 Digitalisierungsprojekte in ganz Niederösterreich umzusetzen“, freut sich die Landeshauptfrau. „Für diesen Erfolg haben wir bisher 20 Millionen Euro an Förderungen investiert und die Nachfrage ist nach wie vor groß. Nach dem Motto ‚Digitalisierung zum Vorteil von Land und Leuten‘ ist das Ziel, die Lebensqualität jedes einzelnen wie auch die Standortqualität Niederösterreichs und die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmerinnen und Unternehmer zu stärken.“

Deshalb werden das Land Niederösterreich und die Wirtschaftskammer „mit der Digitalisierungsoffensive digi4Wirtschaft weitere acht Millionen Euro in die Hand nehmen, um den Unternehmen zusätzliche Perspektiven zu geben und so auch im internationalen Wettbewerb bestehen zu können“, sagte Mikl-Leitner. Heimische Unternehmen sollen auch mit dem überarbeiteten Förderpaket unbürokratisch und schnell unterstützt werden. „Wir wollen den Unternehmergeist und die Innovationskraft weiter beflügeln“, sagte Landesrat Jochen Danninger und erklärte die drei Schritte zum digitalen Erfolg: „Erstens unterstützen wir die Betriebe mit dem neuen digi Kickstart bei ersten kleinen Schritten in die digitale Welt. Als Zweites setzen wir weiterhin auf den digi Assistent in Kooperation mit der Wirtschaftskammer und die dritte Maßnahme ist die Förderung von Investitionen,

Presseinformation

die die Digitalisierung von Prozessen im Unternehmen vorantreiben, und zwar mit der stolzen Summe von bis zu 35.000 Euro oder 50 Prozent der Investitionssumme.“

Auch das überarbeitete Förderpakete digi4Wirtschaft wird von der NÖ Wirtschaftskammer unterstützt, denn „jedes Unternehmen und jede Branche hat ganz konkrete Anforderungen“, weiß Wirtschaftskammerpräsident Wolfgang Ecker. „Unsere Top-Experten arbeiten im Rahmen des digi Assistenten ganz konkrete Ansatzpunkte der Digitalisierung individuell für die jeweiligen Unternehmen heraus.“ Diese Beratungsleistungen fördert digi4wirtschafts mit insgesamt bis zu 3.300 Euro.

Bereits in den letzten beiden Jahren wurde im Bundesland Niederösterreich die Digitalisierung intensiv vorangetrieben. 60 Prozent aller Unternehmen in Industrie und Gewerbe haben digitale Pilotprojekte realisiert. Die investierten 20 Millionen Förderung aus dem ersten Förderpaket haben bereits Investitionen in doppelter Höhe ausgelöst. Beispielsweise wurde mit dem ersten digi4Wirtschaft Förderpaket der Einsatz eines Industrieroboters zur Kapazitätssteigerung und Entlastung der Mitarbeiter bei körperlich anstrengenden Tätigkeiten gefördert, ebenso auch digitale Prozesse für eine effizientere Auftragsabwicklung.

Ab 15. Juli können Betriebe – neben umfassenden Beratungsleistungen – Förderungen von bis zu 38.300 Euro in Anspruch nehmen. Informationen unter: [digi4Wirtschaft Land Niederösterreich](#)

Rückfragen: Andreas Csar, Büro LR Jochen Danninger, +43 2742 9005-12253, andreas.csar@noel.gv.at;



(v.l.n.r.): Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner präsentiert gemeinsam mit Landesrat Jochen Danninger (li) und WKNÖ Präsident Wolfgang Ecker (re.) die Förderaktion digi4Wirtschaft.

© NLK Filzwieser

Weitere Bilder

Presseinformation



(v.l.n.r.): Landesrat Jochen Danninger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und WKNÖ Präsident Wolfgang Ecker vor den drei Säulen zur Digitalisierung im Rahmen der Förderaktion digi4Wirtschaft.

© NLK Filzwieser